Nils Holger Duscha

Buren im Dienste der NS-Ideologie -

Analyse der Funktion von Literatur über südafrikanische Buren im Nationalsozialismus



Berichte aus der Literaturwissenschaft

Nils Holger Duscha

Buren im Dienste der NS-Ideologie

Analyse der Funktion von Literatur über südafrikanische Buren im Nationalsozialismus

D 466 (Diss. Universität Paderborn)

Shaker Verlag Aachen 2014

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de abrufbar.

Zugl.: Paderborn, Univ., Diss., 2014

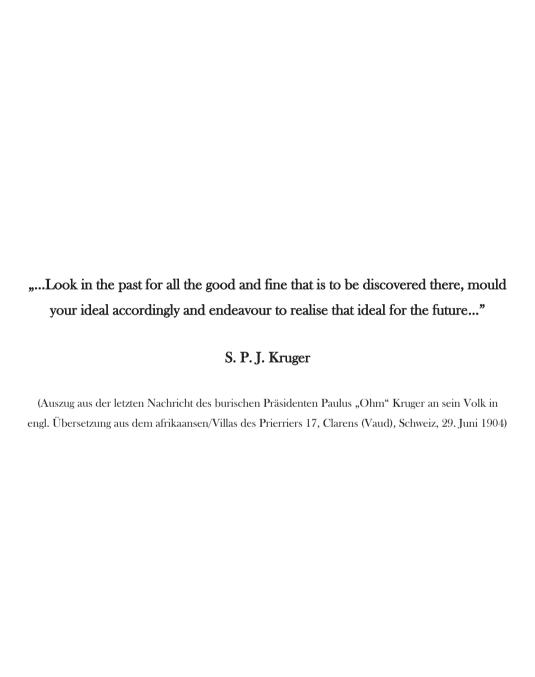
Copyright Shaker Verlag 2014
Alle Rechte, auch das des auszugswe

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8440-2732-7 ISSN 0945-0858

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9 Internet: www.shaker.de • E-Mail: info@shaker.de



Inhaltsverzeichnis:

Einleitung – Thematik, Hintergrund, Fragestellung, Aufbau	7
Das literarische Feld im Nationalsozialismus	19
1.1 Funktionen von Literatur, die im Dritten Reich publiziert wurde	28
1.2 Das Verhältnis von Kolonialismus und Nationalsozialismus in	
Literatur zwischen 1933 und 1945	37
2. Deutsche Kolonialgeschichte und Kolonialliteratur –	
Begriff, Entstehung, Definition	54
2.1 Kolonialliteratur zwischen 1884 und 1918 am Beispiel des	
Romans "Peter Moors Fahrt nach Südwest" (1906) von Gustav Frenssen	62
2.2 Kolonialliteratur der Weimarer Republik (1918/19-1933) und des	
Dritten Reiches (1933-1945) unter besonderer Berücksichtigung des	
Schriftstellers Hans Grimm und seines Werkes "Volk ohne Raum" (1926)	72
2.3 Kolonialliteratur im Nationalsozialismus (1933-1945) unter analytischer	
Betrachtung des Romans "Farm Trutzberge" (1937) von Adolf Kaempffer	86
3. Gemeinsamkeiten zwischen kolonialer Literatur in	
präfaschistischer Zeit und Nationalsozialismus	105
3.1 Unterschiede zwischen Kolonialliteratur bis 1933 und kolonialen	
Werken, die im Dritten Reich entstanden	112
3.2 Kolonialliteratur und ihr Stellenwert in der NS-Zeit im Vergleich mit	
anderen literarischen Genres	119
4. Afrikaanse Historie vor dem Hintergrund des "NS-Burenbildes" –	
von der Landung erster europäischer Siedler am Kap im Jahre 1652	
bis ins 21. Jahrhundert	126
4.1 Die zur Analyse verwendete deutsche Kolonial- bzw. "Burenliteratur"	
im Kontext ihrer zeitlichen Entstehung	138
4.2 Die Bedeutung von Literatur über Afrikaaner	142
4.3 Die vielfältigen Schriften im Dritten Reich über die "weißen Bauern"	
am Kap	151

4.4 Der Abenteuerroman im Nationalsozialismus und Afrikaaner	156
4.5 Buren als Vorbild für Durchhaltewillen und Tapferkeit in	
Abenteuerliteratur zwischen 1933 und 1945	161
4.6 Die romantisierende Darstellung des Lebens der Afrikaaner	
in der NS-Zeit	167
5. NS-Ideologie und Instrumentalisierung von Buren für die	
faschistische Weltanschauung	172
5.1 Die literarische Darstellung von Afrikaanern im Dritten Reich vor	
dem Hintergrund deutscher Kolonialvergangenheit in "Deutsch-Südwest"	180
5.2 Faktische Parallelen und Unterschiede in den ideologischen	
Überzeugungen von Afrikaanern und Deutschen bzw. Nationalsozialisten	
zur Zeit der Hitler-Diktatur	191
5.3 Gemeinsamkeiten zwischen Deutschen und Buren im literarischen	
Spektrum des Dritten Reiches	199
5.4 Unterschiede zwischen Afrikaanern und Deutschen in Literatur	
zwischen 1933 und 1945	205
6. Die Untersuchungen zum Anteil des "Deutschtums" am burischen	
Volk in der Zeit des Nationalsozialismus	212
6.1 Deutsche und Buren als ideologisch propagierte	
"germanische Stammesbrüder"	222
6.2 Darstellung und Beurteilung des "burischen Rassebewussseins"	229
6.3 Das burische Volk als "weißer Vorposten" im "schwarzen Afrika"	237
7. Die literarische Betrachtung Englands und seiner Rolle in	
afrikaanser Geschichte im Nationalsozialismus	244
7.1 Der Burenkrieg (1899-1902) in Literatur zwischen 1933 und 1945	255
7.2 Afrikaaner als Legitimation für "deutsches Handeln" gegenüber	
Großbritannien im Zweiten Weltkrieg	262
8. Burische Heldenfiguren und deren Charakterisierung im	
literarischen Spektrum der NS-Zeit	270

8.1 Afrikaanse Kämpfer im Abenteuerroman in Analogie zu	
Anforderungen an deutsche Soldaten im Dritten Reich	277
8.2 Buren und "Führerkult"	286
8.3 Präsident Paul "Ohm" Krüger als idealisierter "Führer und Vater"	
des burischen Volkes	294
9. Buren und Deutsche gemeinsam für Afrikas Zukunft –	
die Darstellung strategischer Überlegungen für eine Allianz	
nach dem Zweiten Weltkrieg	305
10. Die Rezeption von Literatur über Afrikaaner und ihr Einfluss	
auf das koloniale Denken im NS-Deutschland	314
11. Schlussbetrachtung zur Funktion von Literatur über	
Buren Südafrikas im Dritten Reich unter Einbeziehung	
der Forschungsergebnisse	325
Nachwort	332
Literatur- / Quellenverzeichnis	334